

Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe können nicht zensiert werden und werden vernichtet

**Frauen - Konzentrationslager
Ravensbrück
Fürstenberg i. Meckl.**

Auszug aus der Lagerordnung:

Jede Schutzhaftgefangene darf im Monat einen Brief oder Karte absenden und empfangen. Die Briefseiten müssen mit Tinte, übersichtlich und gut lesbar geschrieben sein. Briefe dürfen 2 Seiten je 15 Zeilen nicht überschreiten. Alle Postsendungen müssen mit dem genauen Absender, sowie der Block- und Säftlingsnummer versehen sein. Jedem Schreiben darf nur eine Briefmarke beigelegt werden, weitere verfallen der Beschlagnahme zu Gunsten mittelloser Säftlinge. Postsendungen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugestellt. Briefumschläge müssen ungeflütert sein. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Geldsendungen sind zulässig, sie müssen aber durch Postanweisung erfolgen; Geldmengen im Brief sind verboten. Es kann im Lager alles gekauft werden. Rationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber von dem Schutzhaftling selbst über die Postzensurstelle des Frauen-Konzentrationslagers bestellt werden. Die Zusendung von Bildern und Fotos ist verboten.

Der Lagerdirektor.

Meine genaue Anschrift:

Juliana Salzmann

Nr. 6876

Block 16

Fr.-Konz.-Lager Ravensbrück
Fürstenberg i. Meckl.

Sendung ohne Nummer und Block
nicht zustellbar.

Ravensbrück, den September 41

Lieber Väter Schwester, Sohn Hugo!

Habe Deine Karte u. Brief erhalten, vielen

Dank, auch das Täschchen. Ich schreibe immer

an Dich Tinerl u. an mein Hugelien, und sei

bitte so gut und schreibe an meine Verwandte

nach Kreuznach, richte Grüße von mir aus u.

Käthe soll den kleinen Pullover für ihr Kind

nehmen. Mein netwegen macht Euch keine

Sorgen, ich bin gesund, und hoffe dies auch
von Euch und meinem Mann. Mein liebes
Söhnchen ich freue mich, das es Dir gut geht,
und du so brav bist, bleibe so. Wenn Du ein-
mal deinem lieben Papa schreibst, richte
liebe Grüße und Bussi von mir aus, auch
an Frau Knobel. Liebe Schwester, wenn es Euch
möglich ist, schickt mir etwas Geld, mein
Koffer mit einigen Sachen wird von hier
aus an Dich geschickt, hebe sie bitte auf.
Ich bin froh, dass Hugo einen Anzug hat, u.
habt alle vielen innigen Dank für alles
Gute. Bis auf's Wiedersehen, nehmst alle
meine besten Grüße, Bussi an Hugo, Juliana

